

## **ERIS Konferenz „Social Work and Minorities“ in Lille, Frankreich**

Als eine kleine, semesterübergreifende Gruppe von Studenten der Sozialen Arbeit, besuchten wir die diesjährige ERIS Konferenz an der Katholischen Universität von Lille (Frankreich), die sich rund um das Thema *Social Work and Minorities* drehte.

In den vielfältigen Beiträgen der Konferenz wurde das Thema *Minorities* immer wieder aus unterschiedlichen Perspektiven durchleuchtet. Neben einem guten Überblick zum Thema, gaben uns die Beiträge auch Impulse für unser eigenes professionelles Handeln als angehende Sozialarbeiter und boten uns einen Einblick in europäische Forschungsansätze zu diesem Thema.

Um zwei Beiträge beispielhaft zu nennen: Luca Marin erläuterte uns, warum Migration in der menschlichen Natur liegt und seit jeher stattfindet. Er übertrug seine Überlegungen auf die Arbeit mit Migranten und Minderheiten heute. In einer anschließenden Diskussion wurde sehr deutlich, dass jeder von uns „der Migrant“ und Teil einer Minderheit von morgen sein könnte. Sarah Duerlle-Marc bot uns einen Einblick in internationale rechtliche Faktoren im Umgang mit Minderheiten. Besonders deutlich trat hervor, dass das Gesetz das Recht eines Individuums, das Teil einer Minderheit ist, eher anerkennt, als das Recht einer Minderheit als Gruppe.

Nicht zuletzt konnten wir uns auch einen guten Eindruck von einem möglichen Auslandssemester an der Universität in Lille machen.